

30.06.2026

PRESEMITTEILUNG



Bildnachweis: Wust – Wind und Sonne – zur freien Verwendung // Foto v. l.: Christian Koch (1. Vorsitzender, TSV Königstein), Larissa Luber (Jugendleiterin Aerobic, TSV Königstein), Martin Haller (1. Beiratsvorsitzender, BWE Königstein), Aerobic Mädchen des TSV Königstein

Die Bürgerwindenergie Königstein spendet 1.000 € an die Aerobic Mädchen des TSV Königstein zur Nachwuchsförderung

Königstein – zwei Windräder, Nordex N117/2400 (Nennleistung: 2,4 MW), die überzeugen. Der Bürgerwindpark Königstein erwirtschaftet 2025 rund 11,1 Millionen Kilowattstunden und versorgt damit 3.193 Haushalte.

Bürgerbeteiligung nach dem Echten Bürgermodell

Seit 2013 betreiben 96 Bürgerinnen und Bürger aus der Region die zwei Energieanlagen – nach dem Prinzip des Echten Bürgermodells. Die Anleger bestimmen hier mit. Die Mindestanlage beträgt 5.000 €. Die Auswahl erfolgt nach dem Zwiebel-schalenprinzip, d. h. Kommanditisten kommen vorrangig aus der Standortgemein-de und Umgebung. Die Gemeinde erhält größtenteils die Gewerbesteuer (95 %). Bürgerinnen und Bürger vor Ort können den erzeugten Strom direkt über den Anbieter von Wust – Wind und Sonne „RegioGrünStrom“ (www.regiogruenstrom.de) beziehen.

Seite 1 / 2



Ein Standort mit Zukunft

Durch Geräusche oder Schattenwurf eines Windparks kann die Landschaft zeitweise verändert wahrgenommen werden. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (§6 EEG 2023) erlaubt den Betreibern 0,2 Cent pro eingespeiste Kilowattstunde an angrenzende Gemeinden zu zahlen, um einen Ausgleich zu schaffen. Die Bürgerwindenergie wird diese Zahlungen freiwillig an die Standortgemeinden leisten. Die Einnahmen aus dem Windpark werden dazu hergenommen, um wichtige Bereiche zu fördern, z. B. Vereine, Soziale Projekte, Kultur, Jugendarbeit uvm.

Gutes tun durch Spenden

Die Bürgerenergiegesellschaft unterstützt zusätzlich ausgewählte Projekte mit Spenden.

In diesem Jahr spendet die Bürgerwindenergie Königstein 1.000 € an die Aerobic Mädchen des TSV Königstein zur Nachwuchsförderung. Übergeben wurde die Spende von Martin Haller (1. Beiratsvorsitzender, BWE Königstein) an Larissa Luber (Jugendleiterin Aerobic, TSV Königstein) und Christian Koch (1. Vorsitzender, TSV Königstein).

Im Landkreis Amberg-Weizsach investieren Bürgerinnen und Bürger gemeinsam in ein Grünstrom-Projekt, das die Energiewende voranbringt und zum Klimaschutz beiträgt. Die Wertschöpfung bleibt nicht irgendwo anonym auf der Welt verteilt. Sie bleibt hier in unserer Region, bei unseren Bürgerinnen und Bürgern. Infos zur Beteiligung finden Sie unter www.wust-wind-sonne.de.

Bürgerwindenergie Königstein – Ersparter CO₂-Ausstoß 2025

Faktencheck	<p>Jährlicher CO₂-Ausstoß eines Bürgers</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">ca. 9 Tonnen</p>	<p>Ersparter CO₂-Ausstoß 2025</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">ca. 8.164 Tonnen</p>	<p>Entspricht dem Verbrauch von</p> <p style="font-size: 1.2em; font-weight: bold;">ca. 907 Bürgern</p>
-------------	---	---	---